

Geschrieben vom Obst- und Gartenbauverein Gernlinden
für alle, die Bäume nicht nur pflanzen, sondern auch verstehen wollen.

Mit unserer Kolumne „**Unser Baum des Monats**“ möchten wir jeden Monat einen Obstbaum vorstellen: seine Geschichte, seine Pflege – und warum er es verdient, erhalten zu werden.

Unser Baum des Monats August: Die Reneklode

Ein bisschen im Schatten ihrer bekannteren Verwandten – und doch ein echter Geheimtipp: Die Reneklode ist die Feinschmeckerin unter den Pflaumen. Unscheinbar von außen, aber innen unglaublich aromatisch, saftig und süß. Wer sie kennt, will sie nicht mehr missen.

Herkunft & Bedeutung

Die Reneklode stammt ursprünglich aus Vorderasien und kam über Frankreich nach Mitteleuropa. Ihren Namen verdankt sie der französischen Königin Claude („Reine Claude“). Im Vergleich zu Zwetschge und Pflaume ist sie weniger verbreitet – vielleicht auch, weil sie ein bisschen empfindlicher ist. Doch alte Sorten wie die Große Grüne Reneklode gelten als wahre Delikatesse und sind geschmacklich kaum zu übertreffen.

Standort & Pflege

Renekloten mögen es warm, sonnig und geschützt. Ein guter Gartenboden, der nicht zu nass ist, hilft ihnen beim Gedeihen. Staunässe sollte unbedingt vermieden werden. Sie sind etwas anspruchsvoller als Zwetschgen, danken gute Pflege aber mit hervorragenden Früchten.

Schnitt & Jahrespflege

Der Schnitt ist ähnlich wie bei Pflaumen eher zurückhaltend zu handhaben. Ziel ist eine lockere Krone mit ausreichend Licht und Luft. Größere Schnittmaßnahmen erfolgen am besten im Sommer. Im Frühjahr heißt es: Blüte beobachten und bei Bedarf auf Krankheiten achten.

Blüte & Ernte

Die Blüte ist schön, aber etwas empfindlich gegenüber Spätfrost. Geerntet wird je nach Sorte meist im August. Die Früchte sind reif, wenn sie leicht nachgeben und ihr volles Aroma entfalten – oft genau dann, wenn sie fast schon vom Baum fallen.

Tipps aus dem Verein

- Geduld haben – Renekloten tragen nicht jedes Jahr gleich stark
- Nur vollreif ernten – dann sind sie am aromatischsten
- Auf guten Standort achten – Wärme zahlt sich aus
- Wer eine alte Reneklode im Garten hat, besitzt einen echten Schatz

Die Reneklode ist kein Massenobst – aber vielleicht gerade deshalb so besonders. Ein Baum für alle, die das Außergewöhnliche im Garten schätzen. 🌿

Die Reneklode ist kein Baum für Eilige – aber für Genießer. Wer ihr den passenden Platz und ein wenig Geduld schenkt, wird mit Früchten belohnt, die man so schnell nicht vergisst.